

EINLADUNG ZUR BUCHPRÄSENTATION

AM 3. MAI 2018, 16.30 UHR BEI PRO LEIPZIG, WALDSTRASSE 19

Dietmar Brendler (Hrsg.)



ACKERN UND ERNTEN IN LEIPZIG



GESCHICHTEN & AKTEURE

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Neben der Einführung in das Buch und Gesprächen über den Inhalt wollen wir die Gelegenheit nutzen, uns bei allen Mitwirkenden zu bedanken. Bitte geben Sie uns kurz Bescheid, ob Sie kommen.

Tel.: 0341 980 1804

Mail: proleipzig@t-online.de

In einer städtisch und industriell geprägten Gesellschaft fällt die Vorstellung nicht leicht, dass noch vor relativ kurzer Zeit die meisten Menschen auf dem Lande und dort von Ackerbau und Viehzucht lebten. Kein Wirtschaftszweig ist so alt und hat die Umwelt so geprägt wie die Landwirtschaft. Kaum ein anderer Arbeitsbereich unterlag in den letzten 150 Jahren jedoch auch einem so rasanten Wandel und Anpassungszwang. In über 30 Beiträgen widmen sich mehrere Autoren der Geschichte und Gegenwart der Landwirtschaft in und um Leipzig. Sie führen den Leser zu einstigen und vielen heutigen Akteuren, erklären Veränderungen und ihre Ursachen, dokumentieren den Stellenwert der Agrarwissenschaften in Leipzig einst und jetzt, berichten aus den Aufzeichnungen der Vorfahren und vor allem aus eigenem Erleben. Das Buch führt eine breite Leserschaft anschaulich zu einem scheinbar fernen, doch nach wie vor grundlegenden Bestandteil unseres Daseins.

264 Seiten, Format 15 x 21 cm, Festeinband, ca. 100 Schwarzweißabbildungen, 22 Euro
Herausgeber: Dr. Dietmar Brendler in Zusammenarbeit mit dem PRO LEIPZIG e. V.

INHALT

Einleitung 7

Dietmar Brendler, nach Angaben von Eberhard Schulze

Landbewirtschaftung einst 13

Dietmar Brendler

Landwirtschaft und Dörfer im Wandel 21

Thomas Nabert

Bilder vom Lande (1947–1953, 1963) 42

Karl Detlef Mai mit Fotografien von Karl Heinz Mai

Wie aus Portitzer Dörflern Leipziger Städter wurden 58

Dietmar Brendler

Fünf Generationen in einem Portitzer Vierseithof 69

Dietmar Brendler, nach Angaben von Johannes Schneider

Rittergut, Stiftsgut, Volksgut, Saatzucht Plaußig GmbH 77

Dietmar Brendler, nach Angaben von Christian Schiefer

Die Saat-Gut Plaußig Voges KG – ein familiengeführter Großbetrieb 83

Bettina Karl, nach Angaben von Anna Catharina Voges

Göbschelwitz – vom Sechspferdegut zum Kuhweidehof 87

Dietmar Brendler, nach Angaben von Wolfgang Zimmer

Taucha: Landnutzung am Schwarzen Berg 91

Dietmar Brendler, nach Angaben von Roland Steinbrecher

Sommerfeld – vom Stadtgut zur Agrargesellschaft 97

Dietmar Brendler, nach Angaben von Horst Kempa

Vom Schlachtfeld zum Getreidefeld und Neuseenland 103

Dietmar Brendler, nach Angaben von Birgit Kreuzmann

Ein Neubauer wird Genossenschaftler und Agrar-Aktionär 105

Dietmar Brendler, nach Angaben von Wenzel Goldbach

Gutswirtschaft und Kohleabbau: Metamorphosen in Knauthain 113

Dietmar Brendler, nach Angaben von Christian Trebst

Von der Pferdezucht im VEG zur Reitgestüt Knauthain GmbH 119

Dietmar Brendler, nach Angaben von Rocco Jope

Ein Großbauer wird Vorstandsvorsitzender einer Agrargenossenschaft 124

Dietmar Brendler, nach Angaben von Eberhard Heilmann

Agrarprodukte Kitzen e.G. und Agrargenossenschaft Großdalzig e.G. 131

Katharina Junghans

Vom Stadtgut zur Gundorfer Agrargemeinschaft 137

Dietmar Brendler, Hartmut Kubon und Dettlev Börner

Agrarproduktion im Gebiet Radefeld-Lindenthal 146

Katharina Junghans

Landschaftspflegevereine in und um Leipzig 151

Dietmar Brendler, nach Angaben von Edith Köhler, Nico Singer,
Bernd Hoffmann und Holger Weichhan

Ökologisches Wirtschaften 164

Dietmar Brendler, nach Angaben von Maria Bienert und
Martin Hänsel, Thomas Nabert nach Angaben von Thomas Engler

Die Schäferin vom See – Zwischen Glück und Albtraum 171

Thomas Nabert

Geschichte der Obstkultur im Leipziger Umland 175

Veronika Leißner

Als es um Rötha noch blühte 183

Thomas Nabert

Die Nebenerwerbslandwirte 187

Dietmar Brendler, nach Angaben von Peter Schwarz und Erich Schmidt

Erdbeeren und Spargel: stadtnah direkt vom Bauernhof 193

Dietmar Brendler, nach Angaben von Wolfgang und Ingolf Tautz

Die Hartmannsdorfer Moorbeetgärtner 197

Thomas Nabert

Ein Leipziger Imker 205

Dietmar Brendler, nach Angaben von Günther Beer

Jagdreviere am Leipziger Stadtrand 208

Dietmar Brendler, nach Angaben von Randolph Klemm

Die Agrarwissenschaften in Leipzig 215

Eberhard Schulze, Dietmar Brendler, Dieter Cottin

Herfurthscher Park – Universität im Grünen – Agra-Park 233

Dietmar Brendler, nach Angaben von Karl Schröder und Karl-Heinz Pooch

Gereinigte Wässer für Landwirtschaft und Gewerbe 240

Dietmar Brendler, nach Angaben von Wolf Wille

Ein Traktoren- und Oldtimerverein zeigt die landtechnische Entwicklung 243

Roland Schindler

Eine Leipziger Firma baut Pflüge und moderne Landtechnik für die Welt 245

Roland Schindler

Warum das Thae-Denkmal nach Leipzig kam 249

Erdmann Röhlig, ergänzt von Eberhard Schulze

Abbildungen 263 / Herausgeber, Spender, Impressum 264